

TOP3-Teams 2010



www.historic-rallye-cup.de

CHAMPIONS 2010
Lothar Köhler / Ursula Glöde

Historic-Rallye-Cup

www.historic-rallye-cup.de seit 2001
Intern. Deutsches Sollzeit-Championat

seit 2001

Rallye-Tradition
... on tour

Und was machen die ?

Der Historic-Rallye-Cup ist eine bundesweit gefahrene Sollzeit-Rallye-Serie für Wagen der Modell-Jahre

1961 bis 1981

"Sollzeit" bedeutet, dass nicht auf Bestzeit gefahren wird, sondern dass eine Soll-Fahrzeit für jede WP vorgegeben wird, die einem 50er Schnitt entspricht. Das ist für alle zu schaffen.

Am Ziel der WP kann die Vorzeit abgewartet werden (am gelben Schild). Danach muss ohne anzuhalten fliegend durch die Lichtschranke gefahren werden.

Dabei geht es darum, die Sollzeit auf die 1/10tel Sekunde exakt einzuhalten.... Für Abweichungen gibt es Strafpunkte.

Bis zum gelben Schild fährt jeder mit seinem alten Schätzchen so zügig, wie er es sich - und dem Gerät - zutraut.

Entscheidend ist für uns aber nicht der "Sieg" an der Lichtschranke, sondern Spaß mit alter Technik auf den Spuren der Rallye-Helden "von damals"....

Das ganze Spiel ist in den Rahmen einer Deutschen Meisterschaft eingebunden, was in erster Linie das Ziel hat, sich regelmäßig mit den Freunden aus ganz Deutschland, der Schweiz und Holland zu treffen.

Letztes Jahr konnten wir unser 10-jähriges Jubiläum feiern. Scheinbar macht es Spaß.



Die nächsten Läufe

26.03.	ADAC Rallye "Auf n. Melsungen"	Nähe Kassel	200er
16.04.	ADAC Rallye Nürnberger Land	Nähe Nürnberg	200er
07.05.	ADAC Rallye Sonnefeld	Nähe Coburg	200er
11.06.	ADAC Rallye Grönegau	Nähe Osnabrück	200er
30.07.	DHV Main-Kinzig-Rallye	Nähe Hanau	200er
05.08.	ADAC WARTBURG-RALLYE		
bis	Lauf Deutsche Rallye-Serie eine "Große"		
07.08.	Saison-Höhepunkt / Eisenach		TOP-EVENT

mitmachen ?
Tel. 0160 - 527 7985

Hier sind die Wagen die Stars

Die Startnummer 1 gebührt eigentlich den amtierenden CHAMPIONS. Bei Red.-Schluss stand aber noch nicht fest, ob sie starten können... Eine Familienfeier!

Lothar Köhler / Ursula Glöde (Laubach) ist es erstmals im HRC gelungen, den Titel zu verteidigen.... 2011 nochmal? Ihr Kadettchen ist heute eine Seltenheit. Mit dem 1200SR (Serie 60 PS) fuhr Opel Ende der 70er den hart umkämpften Kadett-Cup.

Rolf Blaschke / NN (Braunschweig)
1500er Käfer (1966, 44 PS): Erstmals mit Scheibenbremsen, aber noch rundum die alte (Pendelachs-) Technik. Eingesetzt 1966 Safari-Rallye (Okrasa) und bis 1969 von Porsche Salzburg. Sieg Donau-Rallye 1966.

Peter Diller / Walter Münch (Kaiserslautern)
Ähnlich wie der Käfer basiert der Saab auch auf einer Uralt-Konstruktion (1949) ab 1966 wurden die 2-Takt Motore durch Ford-V4 (aus dem 12M) ersetzt. In den Folgejahren mit vergrößertem Hubraum (1700ccm) und ca. 150 PS. Zu wenig... (BMW '02 1971: ca 190 PS)

Norman Sailer / Peter Weinmann (Rottweil)
Mitte der 70er stieg Mercedes mit dem Coupé in den intern. Rallyesport ein. Trotz einer Reihe guter Erfolge mit dem 450SLC und 5l-Motor konnte aber kein Titel eingefahren werden. Mercedes stieg 1979 wieder aus.

GENERATION TURBO

Gustavo Farias / Sergio Quintas (SCHWEIZ)
Ende der 70er begann die Turbo-Ära. Nach Versuchen mit der Alpine A310 entschied sich Renault für einen Gag und baute einen Turbo-Mittelmotor mit bis zu 280 PS in das Alltagsgefährt R5. Dampf genug - aber schwieriges Handling...

1981 brachte Audi den Turbo-Quattro und die Konventionellen "waren weg..."

Björn Weiß / Ines Brandes (Neustadt/Hann.)
Auch der Mitsubishi Lancer Turbo kam 1981 zu spät. 170 Serien-PS. Nur 2.000 Stck. wurden für die Homologation gebaut. Björn Weiß besitzt 6 davon... Wagen neu aufgebaut. Bei Redaktions-Schluss noch die nackte Karosserie...

2010 hat er die UHL gewonnen !



70er
CHAMPIONS 2009 und 2010 Kadett 1200SR



60er
2010: Platz 3 VW Käfer 1500



60er/70er
SAAB 96 -V4



70er
MERCEDES 350SLC



80er
RENAULT R5 turbo



80er
MITSUBISHI Lancer Turbo